

**Erhaltungsziele für das gemäß der FFH-Richtlinie der EU (92/43/EWG) gemeldete FFH-Gebiet**

| <b>FFH-Nr.</b> | <b>FFH-Name</b>                                   | <b>Zuständige UNB</b>       |
|----------------|---|-----------------------------|
| <b>212</b>     | <b>Gewässersystem der Luhe und unteren Neetze</b> | <b>Landkreis Heidekreis</b> |

**Folgende Angaben stammen aus dem Maßnahmenplan für das FFH-Gebiet 212 „Gewässersystem der Luhe und unteren Neetze“ – erstellt durch Frau Stelse-Heine, UNB Heidekreis (Stand September 2021):**

**Erhaltungs- und Entwicklungsziele wertgebende LRT**

| <b>LRT 3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe</b>                 |     |   | <b>Rep.: B</b> |
|--|-----|---|----------------|
| <b>QUANTITATIV (ha)</b>  |     | <b>QUALITATIV (ha)</b>  |                |
| Nachrichtlich:<br>LRT-Fläche im gesamten FFH-Gebiet gemäß SDB          | 67  | EHZ A zum Zeitp. Basiserfas.  |                |
|  |     | EHZ B zum Zeitp. Basiserfas.  | 3,5            |
| LRT-Fläche zum Zeitpunkt der Basiserfassung                            | 3,5 | EHZ C zum Zeitp. Basiserfas.  |                |
|  |     | Entwicklungsfläche zum Zeitp. Basiserfas.                             |                |
| verpflichtend zu erhaltender Flächenumfang                             | 3,5 | verpflichtend zu erhaltender EHZ B                                    | 3,5            |
| Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang <b>Fläche</b> | 0,5 | Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang <b>EHZ B</b> |                |
| Gesamtzielfläche   | 4,0 | Gesamt EHZ B  | 3,5            |

| <b>LRT 9190 Alte bodensaure Eichenwälder</b>                                 |     |  | Rep.: <b>B</b> |
|--|-----|--|----------------|
| QUANTITATIV (ha)   |     | QUALITATIV (ha)  |                |
| Nachrichtlich:<br>LRT-Fläche im gesamten FFH-<br>Gebiet gemäß SDB            | 77  | EHZ A zum Zeitp. Basiserfas.   |                |
|  |     | EHZ B zum Zeitp. Basiserfas.   | 2,16           |
| LRT-Fläche zum Zeitpunkt der<br>Basiserfassung                               | 4,8 | EHZ C zum Zeitp. Basiserfas.   | 2,64           |
|  |     | Entwicklungsfläche zum Zeitp.<br>Basiserfas.                                 |                |
| verpflichtend zu erhaltender<br>Flächenumfang                                | 4,8 | verpflichtend zu erhaltender EHZ<br>B  | 2,16           |
| Wiederherstellungsnotwendigkeit<br>aus dem Netzzusammenhang<br><b>Fläche</b> | 1,0 | Wiederherstellungsnotwendigkeit<br>aus dem Netzzusammenhang <b>EHZ<br/>B</b> | 2,64           |
| Gesamtzielfläche   | 5,8 | Gesamt EHZ B   | 4,8            |

| <b>LRT 91E0 Auenwälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i></b> |      |  | Rep.: <b>A</b> |
|---|------|--|----------------|
| QUANTITATIV (ha)  |      | QUALITATIV (ha)  |                |
| Nachrichtlich:<br>LRT-Fläche im gesamten FFH-<br>Gebiet gemäß SDB                   | 213  | EHZ A zum Zeitp. Basiserfas.   |                |
|   |      | EHZ B zum Zeitp. Basiserfas.   | 9,9            |
| LRT-Fläche zum Zeitpunkt der<br>Basiserfassung                                      | 11,0 | EHZ C zum Zeitp. Basiserfas.   | 1,1            |
|   |      | Entwicklungsfläche zum Zeitp.<br>Basiserfas.                                 |                |
| verpflichtend zu erhaltender<br>Flächenumfang                                       | 11,0 | verpflichtend zu erhaltender EHZ<br>B  | 9,9            |
| Wiederherstellungsnotwendigkeit<br>aus dem Netzzusammenhang<br><b>Fläche</b>        | 1,0  | Wiederherstellungsnotwendigkeit<br>aus dem Netzzusammenhang <b>EHZ<br/>B</b> | 1,1            |
| Gesamtzielfläche  | 12,0 | Gesamt EHZ   | 11,0           |

## Erhaltungs- und Entwicklungsziele wertgebender Arten

| Gruppe  |   |                    | Rep.: C |
|---|---|--------------------|---------|
| EHZ aktuell im Gebiet   | C | EHZ-Ziel im Gebiet | C       |
| <b>Zielstellungen:</b>  |   |                    |         |
| Mindestens Erhalt der Populationsgröße von aktuell „rare“. Für einen günstigen Erhaltungszustand der Population gelten nach BfN & BLAK (2017) folgende Kenngrößen / Individuendichten:<br>Bestandsgröße / Abundanz: mindestens 0,1 Individuen / m <sup>2</sup> und bis zu 0,3 Individuen / m <sup>2</sup> |   |                    |         |
| Sicherung der Ökologischen Durchgängigkeit der Luhe   |   |                    |         |
| Aufwertung der Sohlstruktur<br>(z.B. durch Einbau von Totholz, Erhalt und Einbau von Kiesstrukturen, Erhalt von Feinsedimenten, Reduzierung von Sedimenteinträgen)  |   |                    |         |
| Aufwertung der Gewässer- und Uferstruktur<br>(z.B. durch Initiierung der Eigendynamik, naturnahe Laufgestaltung, naturnahe Ufergestaltung, Extensivierung angrenzender landwirtschaftlicher Nutzung)  |   |                    |         |
| Sicherung und Aufwertung der Wasserqualität<br>(z.B. Verbreiterung von Uferrandstreifen, Minimierung von Sediment- und Schadstoffeinträgen aus  |   |                    |         |

| Flussneunauge   |   |                    | Rep.: C |
|---|---|--------------------|---------|
| EHZ aktuell im Gebiet   | C | EHZ-Ziel im Gebiet | C       |
| <b>Zielstellungen:</b>  |   |                    |         |
| Mindestens Erhalt der Populationsgröße von aktuell „rare“. Für einen günstigen Erhaltungszustand der Population gelten nach BfN & BLAK (2017) folgende Kenngrößen / Individuendichten:<br>in geeigneten Habitaten: weniger als 0,5 Individuen / m <sup>2</sup><br>bei Streckenbefischung: mindestens 0,05 Individuen / m <sup>2</sup> oder bis zu 5 Individuen / 100 m Länge. |   |                    |         |
| Sicherung der Ökologischen Durchgängigkeit der Luhe im HK   |   |                    |         |
| Aufwertung der Sohlstruktur<br>(z.B. durch Einbau von Totholz, Erhalt und Einbau von Kiesstrukturen, Erhalt von Feinsedimenten, Reduzierung von Sedimenteinträgen)  |   |                    |         |
| Aufwertung der Gewässer- und Uferstruktur<br>(z.B. durch Initiierung der Eigendynamik, naturnahe Laufgestaltung, naturnahe Ufergestaltung, Extensivierung angrenzender landwirtschaftlicher Nutzung)  |   |                    |         |
| Sicherung und Aufwertung der Wasserqualität<br>(z.B. Verbreiterung von Uferrandstreifen, Minimierung von Sediment- und Schadstoffeinträgen aus  |   |                    |         |

| Bachneunauge  |   |                    | Rep.: C |
|---|---|--------------------|---------|
| EHZ aktuell im Gebiet   | C | EHZ-Ziel im Gebiet | C       |
| <b>Zielstellungen:</b>  |   |                    |         |
| <p>Mindestens Erhalt der Populationsgröße von aktuell „rare“.<br/> Für einen günstigen Erhaltungszustand der Population gelten nach BfN &amp; BLAK (2017) folgende Kenngrößen / Individuendichten:<br/> in geeigneten Habitaten: mindestens 0,5 Individuen / m<sup>2</sup> und bis zu 5 Individuen / m<sup>2</sup><br/> bei Streckenbefischung: mindestens 0,05 und bis zu 0,2 Individuen / m<sup>2</sup> oder mindestens 5 und bis zu 20 Individuen / 100 m Länge.</p> |   |                    |         |
| Sicherung der Ökologischen Durchgängigkeit der Luhe im HK   |   |                    |         |
| Aufwertung der Sohlstruktur<br>(z.B. durch Einbau von Totholz, Erhalt und Einbau von Kiesstrukturen, Erhalt von Feinsedimenten, Reduzierung von Sedimenteinträgen)  |   |                    |         |
| Aufwertung der Gewässer- und Uferstruktur<br>(z.B. durch Initiierung der Eigendynamik, naturnahe Laufgestaltung, naturnahe Ufergestaltung, Extensivierung angrenzender landwirtschaftlicher Nutzung)  |   |                    |         |
| Sicherung und Aufwertung der Wasserqualität<br>(z.B. Verbreiterung von Uferrandstreifen, Minimierung von Sediment- und Schadstoffeinträgen aus  |   |                    |         |

| Lachs  |   |                    | Rep.: - |
|--|---|--------------------|---------|
| EHZ aktuell im Gebiet  | D | EHZ-Ziel im Gebiet | D       |
| <b>Zielstellungen:</b>   |   |                    |         |
| Da Lachsvorkommen bisher ausschließlich auf Besatzmaßnahmen zurückzuführen sind, werden an dieser Stelle abweichend von der NSG-Verordnung aktuell keine Ziele formuliert. |   |                    |         |